

**Vorlage des Ausschusses ökumenische, gesamtkirchliche und Öffentlichkeitsfragen zu
Drucksache 3/1 und 3/2**

Die Landessynode hat am 20. November 2010 beschlossen:

Die Landessynode spricht ihren Dank aus für den umfassenden und informativen Bericht. Die Landessynode nimmt wahr, dass der bevorstehende Umzug des Landeskirchenamtes und die Umsetzung der Organisationsentwicklung besondere Anforderung an die Mitarbeitenden darstellen. Die Landessynode spricht deshalb ihre besondere Wertschätzung für die geleistete Arbeit aus. Der Dank gilt ebenso den Mitarbeitenden in den Diensten, Einrichtungen und Werken.

Die Landessynode unterstützt die Ausführungen zur Rahmenordnung für Konfirmandenarbeit. Sie bittet die Kirchenkreise, diese nach ihren Möglichkeiten umzusetzen und geeignete Mitarbeitende im Kirchenkreis für Konfirmandenarbeit zu werben, freizustellen und in ihrer Beratungskompetenz zu stärken.

Die Landessynode begrüßt das gemeinsame Projekt von EKD und Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste (AMD) „Erwachsen Glauben“. Die Stärkung der Sprach- und Auskunfts-fähigkeit von Gemeindegliedern in Glaubensfragen ist ein wichtiges Anliegen kirchlicher Arbeit. Die Landessynode nimmt die an vielen Orten bereits durchgeführten Kurse dankbar zur Kenntnis. Sie bittet die Gemeinden, Werke und Einrichtungen die Anregungen des Projekts aufzunehmen und das Angebot von Glaubenskursen zum Grundbestand des gemeindlichen Lebens und Arbeitens zu machen.

Für die Landessynode gehören die evangelischen Schulen unaufgebar zu einem evangelischen Bildungskonzept und sind Bestandteil der pluralen Bildungslandschaft Mitteldeutschlands. Modellhaft zeigen sie, wie reformpädagogische Schule gestaltet oder Ganztagschule gelebt wird. Deshalb nimmt die Landessynode den Entwurf für ein Thüringer Gesetz über Schulen in freier Trägerschaft mit großer Sorge zur Kenntnis. Sie sieht darin eine existentielle Gefährdung von Schulen in freier Trägerschaft im Freistaat Thüringen und appelliert an den Thüringer Landtag, die vorliegende Novelle hinsichtlich der Schlechterstellung von freien Trägern abzulehnen.

Die Landessynode würdigt die Impulse, die von der Kindergottesdienstarbeit für den Gemeindeaufbau ausgehen und ermutigt die Gemeinden, diese aufzugreifen und umzusetzen.